

Modul M13: Aufbaumodul Mathematikdidaktik

Qualifikationsziele

- Verbindung von wissenschaftlichen Grundlagen und beruflicher Praxis,
- können Mathematikunterricht auch mit heterogenen Lerngruppen auf der Basis fachdidaktischer Konzepte analysieren und planen und auf der Basis erster reflektierter Erfahrungen exemplarisch durchführen,
- können Verfahren für die Beurteilung von Lehrleistung und Unterrichtsqualität anwenden,
- können Methoden der Selbst- und Fremdevaluation anwenden.

Inhalt

- Formulierung von Aufgabenstellungen verschiedener didaktischer Phasen
- Funktion und methodische Gestaltung des Kontroll- und Bewertungsprozesses
- wissenschaftspropädeutisches Arbeiten in der Sekundarstufe II
- Grundlagen empirischer Kompetenzmessung,
- strukturierte Interviews und informelle Gespräche als individualdiagnostische Verfahren,
- Verfahren qualitativer und quantitativer empirischer Unterrichtsforschung im Fach Mathematik

Lehrformen zwei Seminare (je 2 SWS)

Vorkenntnisse Praxismodul Mathematikdidaktik

Prüfung 2 benotete Referate

Note Durchschnittsnote der beiden Referate

Dauer/Zyklus 1 Sem., G: jährlich im WS

Regelprüfungstermin 7. Sem.

Aufwand 150 (Seminare: 60, Selbststudium: 90)

Leistungspunkte 5

Verantwortliche/r

Literatur

Studiengänge Lehramt Mathematik - Didaktikmodul - Empf. im 7. Sem.